

FAIR STEHT DIR

Aktionsleitfaden
zur
Fairen Woche 2022

#FAIRHANDELN
für Menschenrechte weltweit



Veranstalter



Kooperationspartner



Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des



Gefördert durch



mit Mitteln des
Kirchlichen
Entwicklungsdienstes



/03

Kooperations- partner

Version 01 – 3. Juni 2022

Vernetzen Sie sich!

Wir möchten Sie ermutigen, die Faire Woche zu nutzen, um neben Ihrer bestehenden Kundschaft auch weitere Menschen anzusprechen und neue Kooperationen einzugehen. Dadurch erweitern Sie Ihren Bekanntheitsgrad und Wirkungsbereich, Sie können Ihre Kapazitäten bündeln und von den Erfahrungen, dem Wissen und den Kommunikationskanälen anderer profitieren. Machen Sie doch mal etwas mit einer Initiative, mit der Sie noch nie etwas zu tun hatten - sicher ergeben sich dadurch für alle Seiten neue Möglichkeiten. Der Themenbereich „menschwürdige Arbeitsbedingungen, nachhaltiges Wirtschaften, öko-faire Textilien“ bietet Anknüpfungspunkte für Kooperationen mit einem breiten Spektrum an Akteuren, z.B. Weltläden, Fair Fashion-Stores, Second Hand-Läden, Greenpeace-Ortsgruppen, Gewerkschaften, ... Gerade im Hinblick auf faire Textilien in der Beschaffung bieten sich gemeinsame Projekte mit Kommunen, kirchlichen Einrichtungen, Hotels, Sportvereinen, ... an.

Jugendliche und junge Erwachsene stellen eine für Aktionen zur Fairen Woche interessante Zielgruppe dar. Viele sind in der Schule bereits mit dem Fairen Handel in Berührung gekommen, andere haben durch Aktionen von Fridays for Future Lust bekommen, sich gesellschaftlich zu engagieren. In der nebenstehenden Liste haben wir die Akteure **farbig markiert**, über die Sie Jugendliche und junge Erwachsene erreichen können.

Mögliche Kooperationspartner:

Agenda 21-Gruppen	Alpenvereinsgruppen
Ausländerbeiräte	Auszubildende
Berufsschulen	Betriebskantinen
Bio- und Naturkostläden	Bürgerenergiegenossenschaften
BUNDJugend	Clean Clothes Campaign-Lokalgruppen
Ernährungsräte	Fairtrade Towns, Schools und Universities
FÖJler*innen/FSJler*innen	Fridays for Future Lokalgruppen
Gastronomie	Gewerkschaften
Greenpeace-Lokalgruppen	Initiativen von und mit Geflüchteten
Jugendgruppen	Jugendherbergen
Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands	Kindergärten
Kirchengemeinden	Kirchliche Jugendverbände
Kreis-, Kommunal- und Gemeindeverwaltungen	Landfrauenverbände
Mehrgenerationenhäuser	Naturschutzjugend
Pfadfindergruppen	Schulen (z.B. Fairtrade-Schools)
Second Hand-Läden	Senioreneinrichtungen
Slow-Food-Gruppen	Sportvereine
Stadt- und Kreisjugendringe	Transition-Town-Gruppen
Weltläden	Weltwärts-Rückkehrer*innen

Kooperationspartner

Die **Katholische Arbeitnehmerbewegung** (KAB) ist Mitglied bei Fairtrade Deutschland und engagiert sich für eine gerechte und solidarische Gesellschaft sowie für menschenwürdiges Arbeiten. Da die KAB mit rund 2.000 Ortsgruppen dezentral organisiert ist, bieten sich in vielen Orten Kooperationsmöglichkeiten. Eine Anfrage kostet nichts.

Gewerkschaften sind ebenfalls an vielen Orten vertreten und wichtige Akteure, wenn es um den Einsatz für menschenwürdige Arbeitsbedingungen geht. Der Internationale Gewerkschaftsbund organisiert jedes Jahr am 7. Oktober den **Welttag für menschenwürdige Arbeit**. Fragen Sie bei einer Gewerkschaftsorganisation vor Ort nach, ob eine Kooperationsveranstaltung anlässlich dieses Tages oder im Rahmen der Fairen Woche denkbar ist.

Schauen Sie auch auf den Seiten der **Deutschen Aktionstage Nachhaltigkeit** (20. bis 26. September) sowie der **Woche des Bürgerschaftlichen Engagements** (9. bis 18. September), welche Akteure aus Ihrer Nähe im Aktionszeitraum Veranstaltungen anbietet – vielleicht ergeben sich auch so neue Kooperationsmöglichkeiten.

Falls Sie zur Fairen Woche eine Kleidertauschparty (siehe Aktionsvorschlag 03 im Kapitel Aktionsideen) planen, könnten **Greenpeace-Ortsgruppen** geeignete Kooperationspartner sein – einige von ihnen haben bereits Erfahrungen mit solchen Veranstaltungen gemacht.

